Serie: Mit Fabienne Niederhauser nach Abu Dhabi; 5. und letzter Teil

Bye bye WorldSkills 2017! Welcome SwissSkills 2018!

Das Abenteuer WorldSkills neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu: Mehr als ein halbes Jahr lang durften wir Fabienne Niederhauser und das restliche Berner-Team auf dem Weg nach Abu Dhabi begleiten und haben mitgefiebert, als sie Mitte Oktober fünf Gold-, zwei Silbermedaillen und zwei Diplome abräumten. Ende November empfingen Erziehungsdirektor Bernhard Pulver und Berner KMU Direktor Christoph Erb das historisch erfolgreiche Berner-Team anlässlich einer Feier in Urtenen-Schönbühl.

Autorin: Nina Zosso
Bilder: Nina Zosso

Insgesamt 20 Medaillen haben die 38 Mitglieder des SwissSkills-Teams im Oktober an den Berufsweltmeisterschaften WorldSkills 2017 in Abu Dhabi gewonnen. Damit erreichte die Schweiz hinter China den zweiten Platz der Nationenwertung und war wiederum das mit Abstand beste europäische Land. Massgeblich an diesem grossen Erfolg beteiligt sind die neun Berner Berufsleute: Sie brachten fünf Gold- und zwei Silbermedaillen sowie zwei Diplome nach Hause. Eine weitere Goldmedaille sowie weitere zwei Diplome gewannen Berufsleute mit einem Arbeitgeber aus dem Kanton Bern.

Historisch erfolgreich

Nach verschiedenen Empfängen und Feiern – unter anderem am 29. November 2017 auch im Bundeshaus mit Bundesrat Johann Schneider-Ammann und zahlreichen nationalen Parlamentariern – zog nun auch der Kanton Bern noch den Hut vor den grandiosen Leistungen der Berner Delegation.

Ehrung für das Berner Team in Schönbühl

An einer Feier im Elektro-Bildungszentrum KBVE in Urtenen-Schönbühl am 30. November 2017 ehrten der Erziehungsdirektor des Kantons Bern, Regierungsrat Bernhard Pulver, und der Direktor von Berner KMU, Christoph Erb, die erfolgreichen jungen Berner Berufsleute.

Regierungspräsident Bernhard Pulver gratulierte dem Berner-Team zu den grossatigen Leistungen: «Sie sind gute Botschafterinnen und Botschafter für unsere Schweizer Berufsbildung – und natürlich auch ein Qualitätsausweis für die Berner Berufsbildung.» Bernhard Pulver dankte auch allen Lehrbetrieben, Berner KMU sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Berufsverbände und der Organisationen der Arbeitswelt: «Die Tatsache, dass die Wirtschaft unsere Berufsbildung trägt und wir gemeinsam eine Partnerschaft bilden, ist ein Markenzeichen der Schweizer Berufsbildung.»

Christoph Erb, Direktor von Berner KMU, verwies auf die enge Zusammenarbeit der Verbundpartner, bestehend aus Betrieben, Arbeitnehmern, Behörden und Schulen. «Wir als Berner KMU betrachten es als eine unserer wichtigsten Aufgaben, aktiv mitzuhelfen, das Ansehen der Berufs-

Gruppenbild mit der historisch erfolgreichen Berner WorldSkills-Delegation, die fünfmal Gold und zweimal Silber nach Hause gebracht hat.

Serie: Mit Fabienne Niederhauser nach Abu Dhabi; 5. und letzter Teil

Berner KMU Direktor Christoph Erb hielt eine Grussbotschaft und gratulierte Goldmedaillengewinner und «Best of Nation» Beat Schranz und dem restlichen Berner-Team zusammen mit Regierungsrat Bernhard Pulver.

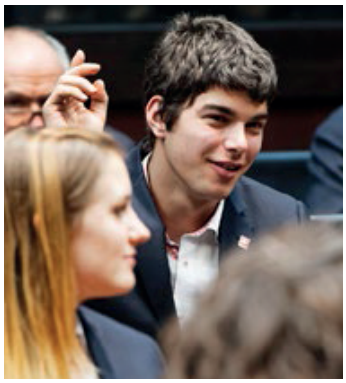
Weltmeister Emil von Wattenwyl mit seinem Markenzeichen, den blauen Haaren; Silbermedaillengewinnerin Sandra Lüthi und Weltmeister Fabien Gyger freuten sich sichtlich über die Gratulationen und die Geschenke.

bildung in unserer Gesellschaft zu festigen und noch weiter anzuheben. Deshalb wird die Berufsbildung auch nächstes Jahr ein wichtiges Schwerpunktthema von uns bleiben.»

SwissSkills 2018 als nächstes Highlight

Bereits im September 2018 geht es auf der nationalen Ebene weiter: In Bern treffen sich die besten jungen Berufsleute aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung zu den zweiten zentralen Schweizer Berufsmeisterschaften. Die SwissSkills 2018 bieten 75 Berufsmeisterschaften sowie weitere 60 Berufsdemonstrationen und machen Berufe in einer einzigartigen Atmosphäre live und hautnah erlebbar.

Auch hier wird Berner KMU im Vorfeld, während und nach den SwissSkills 2018 wieder mit dabei sein und regelmässig im KMU Aktuell und ab 2018 ebenfalls im neuen Online-Magazin darüber berichten. Alle Informationen rund um den Schwerpunkt «Berufsbildung» finden Sie auf der Berner KMU Webseite unter: www.bernerkmu.ch/berufsbildung ■



Auch eine Ehrung im Bundeshaus mit Bundesrat Johann Schneider-Ammann stand auf dem Programm: Adrian Krähenbühl (oben), Fabienne Niederhauser und Jannic Schären.